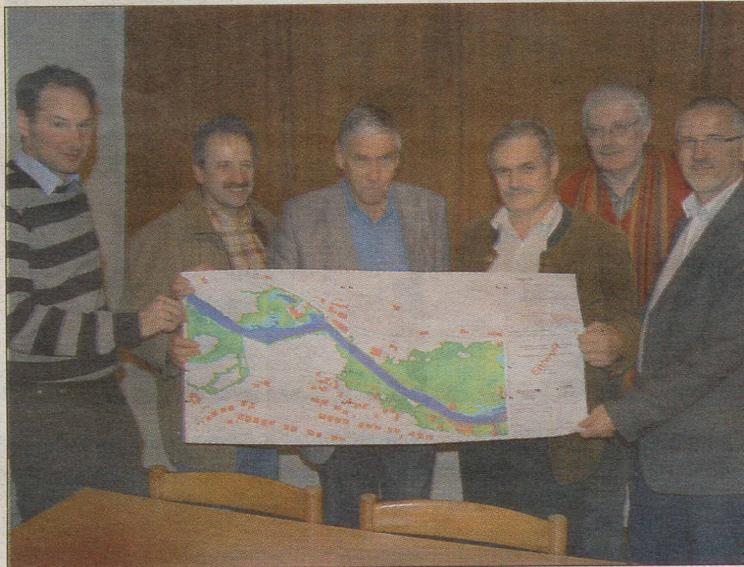


FORTGESCHRITTEN / Die Planung für das Kirchberger Hochwasser-Projekt läuft. Gemeinde plant auch Kleinwasserkraftwerk.

Schutz vor Hochwasser

KIRCHBERG / Die Planungsarbeiten für das Hochwasserschutzprojekt an der Pielach oberhalb der Wehranlage durch das Planungsbüro Donauconsult laufen auf Hochtouren. Bürgermeister Anton Gonaus: „Die Verhandlungen für die Umsetzung des Hochwasserschutzes sind intensiv im Gange. Gemeinsam mit dem Planungsbüro haben wir bereits drei Informationsveranstaltungen mit den betroffenen Anrainern links und rechts der Pielach oberhalb der Wehranlage durchgeführt.“

Dabei wurden die direkt betroffenen Anrainer über die möglichen Maßnahmen wie die Neuerrichtung einer umlegbaren Wehranlage, geringe Uferausweitungen und die Schaffung von drei Retentionsbecken informiert. Zum Schutz der Liegenschaften ist auch eine geringfügige Geländeanhebung vorgesehen. Die betroffenen Anrainer zeigen überwiegend Verständnis für die vorgesehenen Maßnahmen. Ein weiteres Detail für die Fortsetzung der Planungsarbeiten ist die baldige Durchführung von Probebohrungen zur durch-



Richard Kirnbauer und Gerhard Küblbäck (1. u. 3. v. l.) vom Planungsbüro Donauconsult informieren Vize Franz Singer, Bürgermeister Anton Gonaus und die geschäftsführenden Gemeinderäte Josef Keil und Roland Weiser über den Planungsfortschritt. FOTO: GERHARD HACKNER

gehenden Feststellung der Beschaffenheit der Pielachsohle.

Die wasserrechtliche Verhandlung für die Schaffung von drei Rückhaltebecken oberhalb der Pielach wurde bereits im Vorjahr durchgeführt. Aufgrund der Vielzahl der erforderlichen Gutach-

ten ist der Wasserrechtsbescheid für diese Projekte noch ausständig.

Intensiv befasst sich die Gemeinde auch mit der Planung für ein Kleinwasserkraftwerk am unteren Ende des Mühlbaches in Kirchberg.

INFORMATIV / Zuchtverband für Schafe und Ziegen lädt zum Fachinfokreis.

Wichtiges für die Züchter

HOFSTETTEN-GRÜNAU / Der Niederösterreichische Landeszuchtverband für Schafe und Ziegen lädt zum mittlerweile zweiten Fachinformationskreis im Pielachtal.

Der Verband lädt am Freitag, 27. Februar, ab 19.30 Uhr ins Gasthaus Kirchenwirt zur Informationsveranstaltung. Rupert Schmid referiert dabei über Fütterung, Futterhygiene, Futterqualität, Vitaminversorgung und Rationsberechnung.

Die Veranstalter bitten bei Interesse um unbedingte telefonische Anmeldung zum zweiten Fachinformationskreis im Verbandsbüro unter ☎ 02742/7218632-35. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.schafundziege.at.

KURZ NOTIERT

SCHWARZENBACH

Maskenparade. Am Samstag, 21. Februar, startet um 14 Uhr der traditionelle Schwarzenbacher Faschingsumzug.

VORTRAG / Regionalbüro und Leader-Team lud Nachhaltigkeitsprofis ein.

Ökologie kommt im Tal gut an

PIELACHTAL / „Das „grüne Gedankengut“, die Ökologie, beschäftigt die örtlichen Touristiker und Unternehmer, denn grüne Themen strukturieren heute gewichtige Teile des Konsums und der Reisenden“, sagt Leader-Managerin Anja Gamsjäger.

Auf Grund eines Leader-Qualifizierungsprojektes konnten nun die Marketing-Expertinnen Andrea Dietl und Kerstin Dorscht eingeladen werden, um Tal-Touristikern den Megatrend „LoHaS - Lifestyle of Health and Sustainability“ vorzustellen.



G'sund und Nachhaltig: Nachhaltigkeit ist für die Vorreiterregion Pielachtal schon seit langem kein Fremdwort mehr. Tal-Touristiker Hans Weiss, Kleinregionsmanagerin Gudrun Bachinger, Leader-Managerin Anja Gamsjäger, Regionalbetreuerin Yvonne Greiml luden die Marketingexpertinnen Andrea Dietl und Kerstin Dorscht zum Workshop, um über Gesundheit und Nachhaltig weitergebildet zu werden. FOTO: ZVG